

Lokalanzeiger

der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow

Blankenfelde | Dahlewitz | Groß Kienitz | Jühnsdorf | Mahlow

Bürgerhaushalt 2016



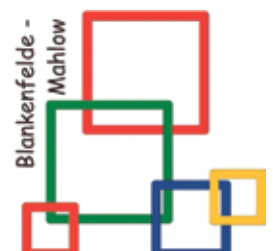
Endspurt

...noch bis 15. März

Vorschläge einreichen

10. Jahrgang, Nr. 3/2015

Blankenfelde, 6. März 2015



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse der Gemeindevertretung

Der Hauptausschuss der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow hat in seiner 5. Sitzung am 15.01.2015 folgenden Beschluss gefasst:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt, das Grundstück OT Mahlow, vor Offenbachstr. 1 C/D, Flur 6, Flurstück 192/1, zu verkaufen.
Abstimmungsergebnis: Ja: 9 / Nein: 0 / Enthaltung: 0 ▶ **zugestimmt**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow hat in ihrer 6. Sitzung am 22.01.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt, den sachkundigen Einwohner, Herrn Marcus Friedrich, auf Vorschlag der Fraktion BVBB-WG aus dem Ausschuss für Umwelt, Flughafen und Energie abzu berufen.
Abstimmungsergebnis: Ja: 25 / Nein: 0 / Enthaltung: 2 ▶ **zugestimmt**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt, den sachkundigen Einwohner, Herrn Klaus Piepenhagen, auf Vorschlag der Fraktion BVBB-WG in den Ausschuss für Umwelt, Flughafen und Energie zu berufen.
Abstimmungsergebnis: Ja: 19 / Nein: 3 / Enthaltung: 5 ▶ **zugestimmt**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt, den sachkundigen Einwohner, Herrn Andreas Dreßler, auf Vorschlag der Fraktion GRÜNE in den Ausschuss für Umwelt, Flughafen und Energie zu berufen.
Abstimmungsergebnis: Ja: 24 / Nein: 2 /

Enthaltung: 1 ▶ **zugestimmt**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt die Ablegung des Rechenschaftsberichtes zum Bürgerhaushalt 2015.
Abstimmungsergebnis: Ja: 27 / Nein: 0 / Enthaltung: 0 ▶ **zugestimmt**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt für das Haushaltsjahr 2016 einen Bürgerhaushalt nach dem vorhandenen Konzept durchzuführen.
Abstimmungsergebnis: Ja: 23 / Nein: 3 / Enthaltung: 1 ▶ **zugestimmt**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt, das Leitbild zu überarbeiten und weiter zu entwickeln, dazu legt sie folgende Verfahrensweise fest:

1. Bildung eines zeitweiligen Ausschusses – „Leitbild“ mit 9 Ausschussmitgliedern (Gemeindevertretern, vergleichbar mit den ständigen Ausschüssen) gemäß § 43 BBGKVerf.
2. Abweichend zum Verfahren der dauerhaften Ausschüsse werden die sachkundigen Einwohner für diesen Ausschuss im Wege einer Ausschreibung und durch ein Auswahlverfahren im Hauptausschuss vorgeschlagen und dann durch die Gemeindevertretung berufen.
3. Beauftragung eines externen Prozessbegleiters deren Leistung folgende Elemente verbindlich enthalten soll:
 - Begleitung der politischen Gremien
 - Bürgerbeteiligung
 - Dokumentation
 - Ergebnispräsentation und Publikation

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 / Nein: 7 / Enthaltung: 2 ▶ **zugestimmt**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow genehmigt den Urlaub 2015 des Bürgermeisters.
Abstimmungsergebnis: Ja: 26 / Nein: 0 / Enthaltung: 0 ▶ **zugestimmt**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow hat in ihrer 7. Sitzung am 29.01.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt die Prioritätenliste für den Straßenausbau für die Jahre von 2015 bis 2024.
Abstimmungsergebnis: Ja: 24 / Nein: 0 / Enthaltung: 3 ▶ **zugestimmt**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow beschließt, für alle Mitglieder der Gemeindevertretung eine Überprüfung nach dem Stasi-Unterlagengesetz (StUG) durchzuführen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, dieses Verfahren einzuleiten, die Unterlagen abzufordern und dann der Gemeindevertretung verschlossen zur Auswertung zu übergeben.
Abstimmungsergebnis: Ja: 9 / Nein: 18 / Enthaltung: 0 ▶ **abgelehnt**

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Dahlewitz

Eingeladen sind am 18. März 2015 um 18 Uhr in die Taverne Dahlewitz, Dahlewitzer Dorfstraße 38 alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Dahlewitz gehören, auf denen Jagd ausgeübt wird.

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes für das Jagdjahr 2014-2015
2. Bericht zum Kassenbestand und Vorschläge für den Haushaltsplan, Feststellung

- Reinertrag bzw. Verwendung Pachteinahmen
3. Verschiedenes
4. Abschiedsquotenbericht
5. Beschlüsse zu den Punkten 1 bis 3
5. Sonstiges

Die Genossenschaftsversammlung ist beschlussfähig, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Jagdgenossen, anschließend Jagdessen.

gez. Peter Rink
Der Jagdvorsteher

Einladung

VERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT NR. 24 JÜHNSDORF

Die Jagdgenossenschaft Nr. 24 Jühnsdorf lädt zur ordentlichen Genossenschaftsversammlung am 27.03.2015, um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus OT Jühnsdorf, 15831 Blankenfelde-Mahlow, Dorfstraße 8. Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Nr. 24 Jühnsdorf gehören, auf denen die Jagd ausgeübt werden darf.

Tagesordnung:

1. Wahl eines neuen Jagdvorstandes
2. Begrüßung durch den neuen Jagdvorstand und Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassierers und dessen Entlastung
4. Bericht des Obmanns Stecke 2014 / 2015 und Plan 2015 /2016
5. Verschiedenes

Die Versammlung ist beschlussfähig, unabhängig von der Anzahl der erschienenen Jagdgenossen.

*Der Jagdvorsteher
Gemeinde Blankenfelde-Mahlow,
der Bürgermeister
vertreten durch Marco Terne*

Widmung einer Verkehrsfläche im Ortsteil Mahlow

ALLGEMEINVERFÜGUNG DER GEMEINDE BLANKENFELDE-MAHLOW ZUR WIDMUNG DER VERKEHRSFLÄCHE M 104 C „MARIENFELDER STRASSE“

Widmungsverfügung:

Nach § 6 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg (GVBl. I/09, [Nr. 15], S. 358), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Juli 2014 (GVBl. I/14 [Nr. 27]), erhält die im Lageplan dargestellte Fläche ABCDEFGHIJKLA (nicht vermessene Teilfläche des Flurstückes 994 der Flur 1 der Gemarkung Mahlow) die Eigenschaft einer öffentlichen Verkehrsfläche mit folgender Zweckbestimmung:

Bezeichnung:

Marienfelder Straße:
Verkehrsfläche Straße (M 104 C)

Begründung:

Die öffentlichen Straßen „Marienfelder Straße“ und „Hubertusstraße“ gelten zum 03.10.1990/16.06.1992 als gewidmet gemäß § 48 Abs. 7 BbgStrG. Nach diesem Zeitpunkt änderte sich der Verlauf im Bereich der Grundstücke Marienfelder Straße 2 / Hubertusstraße 1 nicht nur unwesentlich i.S.v. § 6 Abs. 7 BbgStrG. Durch die Widmungsverfügung stellt die Gemeinde straßenrechtlich klar, welcher Teil des Flurstücks 994 der

Flur 1 die Eigenschaft einer öffentlichen Verkehrsfläche erhalten hat.

Trägerin der Baulast ist die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow.

Diese Verfügung gilt einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. Der anliegende Lageplan ist Bestandteil der Verfügung.

Bitte beachten Sie: Die amtliche Bekanntmachung der Widmungsverfügung erfolgte über das Amtsblatt als amtliches Publikationsorgan der Gemeinde. Mögliche Rechtsmittel und deren Fristen ergeben sich allein aus den Veröffentlichungen im Amtsblatt und werden daher in dieser nachrichtlichen Information nicht angeführt.

Ihr Bauamt



Teilfläche der Marienfelder Straße – M 104 C:
Anlage zur Widmungsverfügung vom 23.01.2015

Widmung einer Verkehrsfläche im Ortsteil Mahlow

ALLGEMEINVERFÜGUNG DER GEMEINDE BLANKENFELDE-MAHLOW ZUR WIDMUNG DER VERKEHRSFLÄCHE M 270 C „TELTOUR STRASSE“

Widmungsverfügung:

Nach § 6 Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg (GVBl. I/09, [Nr. 15], S. 358), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Juli 2014 (GVBl. I/14 [Nr. 27]), erhält die im Lageplan dargestellte Fläche ABCDEFGHIJKLA (nicht vermessene Teilfläche des Flurstückes 24 der Flur 3 der Gemarkung Mahlow) die Eigenschaft einer öffentlichen Verkehrsfläche mit folgender Zweckbestimmung:

Bezeichnung:

Teltower Straße:
Verkehrsfläche Straße (M 270 C)

Beschreibung:

Die betreffende Verkehrsfläche (ca. 930 m²) zweigt westlich des Seebads Mahlow nördlich von der Teltower Straße ab. Der ca. 100 m lange Abschnitt wird in die Gruppe der Gemeindestraßen als Anliegerstraße eingestuft.

Trägerin der Baulast ist die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow.

Diese Verfügung gilt einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. Der anliegende Lageplan ist Bestandteil der Verfügung.

Bitte beachten Sie: Die amtliche Bekanntmachung der Widmungsverfügung erfolgte über das Amtsblatt als amtliches Publikationsorgan der Gemeinde. Mögliche Rechtsmittel und deren Fristen ergeben sich allein aus den

Veröffentlichungen im Amtsblatt und werden daher in dieser nachrichtlichen Information nicht angeführt.

Ihr Bauamt



Nördlicher Seitenast der Teltower Straße – M 270 C:
Anlage zur Widmungsverfügung vom 15.01.2015

MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

KMS warnt vor Betrügern

» Der KMS Zossen (Zweckverband Komplexsanierung mittlerer Süden) warnt vor Betrügern. Grundstücksbesitzer im Verbandsgebiet des KMS Zossen und auch im Gebiet des WARL Ludwigsfelde und WAZ Blankenfelde-Mahlow würden zurzeit von Betrügern um viel Geld geprellt. So geschehen in Kallinchen, Wünsdorf, Rangsdorf, Mahlow, Blankenfelde und Ludwigsfelde.

Eine Berliner Rohrreinigungsfirma sei unterwegs und behauptet im Interesse oder im Auftrag der Trink- und Abwasserzweckverbände unterwegs zu sein. Die Mitarbeiter der Rohrreinigungsfirma klingeln an der Haustür und wollen die Schmutzwassergrundstücksanschlüsse (vom Schacht bis zur Küche prüfen). Dem Eigentümer wird in Pauschalangebot von mehreren hundert Euro, in Einzelfällen weit über tausend Euro, unterbreitet. Die Bezahlung soll sofort erfolgen.

Der Verband weist daraufhin, dass diese Firma weder im Auftrag noch im Interesse des KMS Zossen handelt. Firmen, die im Auftrag des KMS Zossen oder anderer Verbände arbeiten, sind durch diese mit einem Schreiben entsprechend legitimiert und melden ihr Kommen an.

Sollte ein Grundstückseigentümer Probleme mit seinem Hausanschluss haben, so kann er sich an den zuständigen Zweckverband wenden, welcher dann alles Weitere veranlasst.

Blutspende am 17. März

» Das Deutsche Rote Kreuz bietet auch in diesem Frühjahr wieder die Möglichkeit zur Blutspende in der Gemeinde. Am Dienstag, 17. März, findet die Blutspendeaktion von 15 bis 19 Uhr im Vereinshaus Mahlow, Immanuel-Kant-Straße 3-5, statt. Spenden darf jede/r Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren – das Maximalalter für Erstspender sollte nicht über 65 Jahren liegen. Es wird empfohlen vor der Blutabgabe ausreichend zu essen und zu trinken. Zur Blutspende ist die Vorlage des Personalausweises erforderlich. Weitere Informationen rund um die Blutspende erhalten Sie auf der Internetseite des DRK: www.blutspende.de oder unter 0800 1194911.

Als Aussteller auf die Ausbildungsmesse

ANMELDESCHLUSS IST DER 30. APRIL

» Die erfolgreiche regionale Ausbildungsmesse der Gemeinden Blankenfelde-Mahlow, Großbeeren und Rangsdorf findet in diesem Jahr bereits zum 9. Mal statt. Am Samstag, 12. September 2015, können sich Unternehmen von 10 bis 16 Uhr bei dieser „Leistungsschau der regionalen Ausbildungsmöglichkeiten“ im Südringcenter präsentieren.

Inbesondere Schüler der 7. bis 12. Klassen und ihre Eltern sollen über Zukunftsmöglichkeiten in der Region informiert werden. Doch auch Unternehmen und Bildungspartner werden unterstützt, in der Region die Fachkräfte von morgen zu gewinnen.

Für teilnehmende Unternehmen ist die Ausbildungsmesse eine ideale Gelegenheit, sich in der Öffentlichkeit besonders „ausbildungsbewusst“ zu präsentieren und damit auch zu zeigen, dass man auf den „beruflichen Nachwuchs“ aus der Region setzt. So beteiligen sich an dieser Messe regelmäßig über 30 gewerbliche, freiberufliche und

institutionelle Ausbilder, vom kleinen Handwerksbetrieb über das große Industrieunternehmen bis hin zur beruflichen Fachschule aus der Region. Über Unternehmen, die sich erstmals auf der Ausbildungsmesse präsentieren, freuen sich die Veranstalter und Besucher ganz besonders. Haben Sie Interesse, dann lassen Sie es uns wissen!

Bis zum 30. April können sich interessierte Unternehmen, die sich mit einem kostenlosen Infostand an der 9. Ausbildungsmesse beteiligen möchten, an folgenden Stellen melden:

- Gemeinde Blankenfelde-Mahlow: Frau Hein, Tel. 03379 333-160
- Gemeinde Großbeeren: Frau Beutlich Tel. 033701 3288-36
- Gemeinde Rangsdorf: Frau Siems Tel. 033708 236-40

INFO

Schonmal vormerken: Die nächste Ausbildungsmesse unserer Region findet am Samstag, 12. September 2015, statt.

Gemeindevertretung für Resolution gegen Kreisgebietsreform

FÜR INDIVIDUALITÄT UND EIGENSTÄNDIGKEIT DES LANDKREISES

» In ihrer Sitzung am 29. Januar 2015 stimmte die Gemeindevertretung Blankenfelde-Mahlow mehrheitlich für die Resolution gegen die von der Landesregierung geplante Kreisgebietsreform.

Die von der Fraktion BV-BB-WG eingebrachte Resolution spricht sich für die Eigenständigkeit des Landkreises Teltow-Fläming aus und betont dabei die gewachsene Individualität der einzelnen Brandenburger Landkreise. Durch die relativ kurzen Wege und die adäquaten Verwaltungsgrößen werden die Kreisverwaltungen von der Bevölkerung angenommen. So seien sowohl demokratische Identifikation, als auch Teilhabe am politischen Prozess problemlos möglich.

Zudem, so heißt es in der Resolution, zeigen Untersuchungen, dass steigende

Kreisgrößen „keine Einsparungseffekte in der Verwaltung mit sich bringen. Deshalb ist in einer weiteren Vergrößerung der Strukturen kein Mittel moderner Verwaltungsarbeit zu erkennen. Die Stärkung der medizinischen und schulischen Infrastruktur sowie der kleinen und mittelständischen Wirtschaft im ländlichen Raum kann nur durch zumutbare Verwaltungswege gewährleistet werden.“



INFO

Weitere Informationen zu den Beschlüssen der Gemeindevertretung und den politischen Gremien der Gemeinde erhalten Sie im Ratsinformationssystem der Gemeinde unter www.blankenfelde-mahlow.de/ratsinformationssystem

Zuschüsse für Vereine

HAUPTAUSSCHUSS BESCHLIESST VEREINSFÖRDERUNG 2015

» Der Hauptausschuss der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow stimmte in seiner Sitzung vom 19. Februar über die vom Ausschuss für Soziales und Kultur empfohlene finanzielle Förderung von öffentlichen, kulturell und sozial relevanten Veranstaltungen nach der Vereinsförderrichtlinie ab. Insgesamt wurden in diesem Jahr 13.100 Euro für die Unterstützung von kulturellen und sozialen Vereinen der Gemeinde bereitgestellt. Davon gehen nochmal 5.084 Euro für laufende Förderungen und 250 Euro für Vereinsjubiläen ab, sodass der Ausschuss 7.766 Euro verteilen konnte. Dieses Geld wurde schließlich auf 10 Vereine in der Gemeinde aufgeteilt.

Die Schwierigkeit für den Ausschuss für Soziales und Kultur bestand darin, die Summe, die für die Veranstaltungsförderung bereitgestellt wird, gerecht an möglichst viele Vereine zu verteilen. Dennoch wurden auch Akzente gesetzt. So erhielt der Heimat- und Bürgerverein Groß Kienitz eine Förderung von 2.500 Euro für die Umsetzung eines Sommer-Theaters. Jeder Verein, der im Gemeindegebiet tätig ist, kann laut Vereinsförderrichtlinie eine finanzielle Förderung bei der Gemeinde beantragen. Die Vereinsförderrichtlinien sind auf der Internetseite der Gemeinde unter www.blankenfelde-mahlow.de/ortsrecht bereitgestellt.

Verstärkte Hundekontrollen im Gemeindegebiet

KINDERSPIELPLÄTZE SIND FÜR HUNDE ABSOLUT TABU

» In diesem Jahr wird das Team Sicherheit und Ordnung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow wieder verstärkt Personen beim Ausführen von Hunden kontrollieren. Aus diesem Grund sind an dieser Stelle einige Hinweise aufgeführt, die beim Ausführen eines Hundes unbedingt zu beachten sind:

- Wer einen Hund ausführt, hat eine Tüte zur Beseitigung von Verunreinigungen durch das Tier mit sich zu führen.
- Verunreinigungen durch das Tier sind unverzüglich zu beseitigen.
- Die Steuermarke muss sichtbar am Halsband des Hundes angebracht sein.
- Eine Person darf nicht mehr als drei Hunde gleichzeitig führen.
- Hunde müssen ein Halsband mit Namen und Adresse des Hundehalters tragen.
- Der Hundeführer muss den Hund jederzeit beaufsichtigen und in der Lage sein, den Hund sicher zu führen.
- Auf Kinderspielplätzen sind Hunde grundsätzlich verboten.

Der Halter eines Hundes mit einer Widerristhöhe über 40 cm oder einem Gewicht über 20 kg hat seinen Hund dauerhaft mit Hilfe eines Mikrochip-Transponders gemäß ISO-Standard kennzeichnen zu lassen. Dies und seine Zuverlässigkeit, in Form eines aktuellen

Führungszeugnisses, ist der örtlichen Ordnungsbehörde nachzuweisen.

Bei Hunden nach § 8 Abs. 3 Hundehalterverordnung (z. B. Rottweiler, Dobermann, Mastiff) ist zusätzlich das Gutachten eines Sachverständigen notwendig, um die Gefährlichkeit dieser Hunde durch die Ordnungsbehörde widerlegen zu lassen. Wird dem Hund eine grüne Plakette erteilt, ist diese deutlich sichtbar am Halsband des Hundes zu befestigen. Sie zeigt an, dass der Hund nicht gefährlich ist.

Genereller Leinenzwang gilt im Gemeindegebiet Blankenfelde-Mahlow nicht. Hunde sind jedoch zum Beispiel in Parkanlagen und bei Mehrfamilienhäusern auf Zuwegen und in Treppenhäusern so an der Leine zu führen, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht gefährdet werden.

Bei Fragen und Anregungen zum Thema steht Ihnen Herr Terne persönlich oder telefonisch unter 03379 333-583 zur Verfügung.

*Ihr Team
Sicherheit und Ordnung*



Im Hundeflyer sind die wichtigsten Informationen zum Halten und Führen von Hunden zusammengestellt. Der Flyer liegt kostenlos an den Standorten der Gemeindeverwaltungen aus.

INFO

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.blankenfelde-mahlow.de Was erledige ich wo? Stichwort: „Hunde“

Erste Vorschläge für den Bürgerhaushalt sind eingegangen

NUTZEN AUCH SIE IHRE CHANCE NOCH BIS ZUM 15. MÄRZ

» Die Vorschlagssammlung zum neuen Bürgerhaushalt läuft bereits! Noch bis zum 15. März werden Ihre Vorschläge gesammelt. Haben Sie eine Idee, wie man Ihren Ortsteil schöner gestalten kann? Möchten Sie auf Missstände in Ihrer Umgebung aufmerksam machen oder sehen Sie ein Verbesserungs- bzw. Sparpotential? Nehmen Sie teil und machen Sie den Bürgerhaushalt zu dem, was er sein soll – ein Beitrag für die gemeinsame Gestaltung der Gemeinde!

Im Bürgerservice, in den Bibliotheken und allen öffentlichen Einrichtungen oder auch auf der Internetplattform unter www.blankenfelde-mahlow.de/buergerhaushalt finden Sie die Vorschlagsbögen. Schicken Sie Ihre Vorschläge bitte an folgende Adresse: Gemeinde Blankenfelde-Mahlow, Karl-Marx-Straße 4, 15827 Blankenfelde-Mahlow, per E-Mail: buergerhaushalt@blankenfelde-mahlow.de



Rentenberatung in Blankenfelde

AUSKÜNFTE ZU FRAGEN DER GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG

» Eine Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung gibt es seit Neuestem – beginnend ab 25. März – jeweils jeden letzten Mittwoch im Monat in der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow. Die Sprechstunden finden vorerst in den nächsten sechs Monaten von 7 bis 14 Uhr in den Räumen der Gemeindeverwaltung in der Karl-Marx-Straße 4 statt. Dort steht Frau Dagmar Dürschmied, Sachbearbeiterin in der Versicherungsbehörde des Landkreises Teltow-Fläming, für kostenfreie Auskünfte zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, sollte vorab ein Termin unter der Telefonnummer 03371 608 2118 vereinbart werden. Dort kann man auch nachfragen, welche Unterlagen zur Beratung mitgebracht werden sollten.

Folgende Leistungen werden angeboten:

- Beratung und Auskunft in allen Angelegenheiten auf dem Gebiet der

gesetzlichen Rentenversicherung

- Entgegennahme von Anträgen aus Leistungen der Sozialversicherung
- Hilfe und Unterstützung beim Ausfüllen der Rentenanträge für Altersrenten, Witwer- und Witwenrenten, Erziehungsrenten, Erwerbsminderungsrenten, Rehabilitationsanträgen sowie Anträgen für Kindererziehungszeiten
- Klärung von Fragen im Versicherungsverlauf
- Hilfe bei der Kontenklärung
- Aufklärung von Sachverhalten und Beweismittelführung sowie das Weiterleiten von Unterlagen an die Versicherungsträger.

Darüber hinaus erteilt Frau Dagmar Dürschmied Auskünfte zur Mütterrente, zur Erwerbsminderungsrente oder zu anderen rentenrechtlichen Regelungen, die im „Rentenpaket“ 2014 beschlossen worden sind. Sie nimmt außerdem Anträge für alle Träger der gesetzlichen Rentenversicherung entgegen.

Neues Gemeinde-Fest

» Eine neue Festveranstaltung wird am Freitag, 12. Juni, das kulturelle Leben in der Gemeinde bereichern. Dies beschloss der Hauptausschuss in seiner sechsten Sitzung am 19. Februar einstimmig. Wie bereits in den Ortsbeiräten und im Ausschuss für Soziales und Kultur erarbeitet, wird das Motto des Festes „Blankenfelde-Mahlow verzaubert“ lauten. Geplant ist eine unaufgeregte Veranstaltung in gemütlicher Atmosphäre. In kleinen, separat arrangierten Bereichen, die durch die einzelnen Ortsbeiräte gestaltet werden, sind verschiedene Mini-Arrangements geplant. So könnten beispielsweise Lesungen, Musik, kleine Ausstellungen und Feuerzauber den individuellen Erlebnischarakter dieser Séparées ausmachen. Die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow möchte die Zielgruppe der Erwachsenen für einen Abend stimmungsvoll in eine andere Welt eintauchen lassen und zum Entspannen und Genießen ermuntern. Kleine kulinarische Köstlichkeiten unterstützen den Wohlgefühlcharakter. In der zweiten Abendhälfte laden Musiker in einem zentralen Bereich zum Zuhören und Tanzen. Das Fest wird im Seebad Mahlow stattfinden. Als Zeit wurde 19 bis 1 Uhr geplant. Weitere Informationen zum Fest folgen.

Zweiter Kreativmarkt

» Zum zweiten Kreativmarkt für Geschenke, Unikate & Handgemachtes lädt die Gemeindebibliothek Blankenfelde-Mahlow am Samstag, 21. März, von 15 bis 19 Uhr ins Bürgerhaus Bruno Taut Dahlewitz, Bahnhofsschlag 1, ein.

Der Markt bietet wieder die Möglichkeit, selbstgemachte Einzelstücke zu präsentieren, zu kaufen und zu verkaufen. Auch Workshops zum Nähen, Basteln und Gestalten werden angeboten. Kontakt: Tel.: 03379 371896 / E-Mail: bibliothekblankenfelde@gmx.de



Neues Leitbild gesucht

» Die Gemeindevertretung plant, das Leitbild der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow zu überarbeiten und sucht für den hierzu zu bildenden Ausschuss sachkundige Einwohner, um die Arbeit des Ausschusses für die Entwicklung des Leitbildes zu unterstützen. Der Ausschuss wird voraussichtlich mehrmals tagen und im Laufe dieses Jahres Leitsätze für die Gemeinde erarbeiten. Wie aus dem 2008 veröffentlichten Leitbild bekannt, werden sich die Leitsätze auf verschiedene Themen des gemeindlichen Zusammenlebens beziehen.

Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Mitwirkung im Ausschuss für die Entwicklung des Leitbildes haben, melden Sie sich bitte mit einem kurzen formlosen Anschreiben mit einer knappen Begründung Ihres Interesses bis zum 10. April 2015 beim Bürgermeister der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow.

Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Bürgermeister Ortwin Baier
Karl-Marx-Straße 4
15827 Blankenfelde-Mahlow.

Der Hauptausschuss der Gemeinde wird die eingegangenen Bewerbungen sichten und der Gemeindevertretung geeignete Personen für die Berufung empfehlen.

Für Rückfragen können Sie sich gern an die Leiterin des Hauptamtes, Frau Katharina Schiller, unter folgenden Kontaktdaten melden:

Telefon: 03379-333-110 oder per E-Mail: katharina.schiller@blankenfelde-mahlow.de

Sonderschließzeit am Gründonnerstag

» Am Donnerstag, 2. April, hat die Gemeindeverwaltung Blankenfelde-Mahlow nur bis 16 Uhr geöffnet. Dies beinhaltet sowohl die Verwaltungseinrichtungen und den Bürgerservice in der Karl-Marx-Straße 4 in Blankenfelde, als auch die Kämmerei und den Kommunalservice in der Ibsenstraße 71 in Mahlow. Ab Dienstag, 7. April, ist die Gemeindeverwaltung wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

„Tag der offenen Tür“ in den Kindertagesstätten der Gemeinde

ELTERN KÖNNEN SICH AM 21. MÄRZ, VOR ORT INFORMIEREN

Die Gemeinde achtet seit Jahren auf einen bedarfsgerechten Ausbau der Kinderbetreuungsmöglichkeiten, in modernsten Räumlichkeiten und mit kompetenten Erzieher/innen. Am Samstag, 21. März, können sich Eltern und Interessierte direkt vor Ort in allen Kindertagesstätten der Gemeinde von den dortigen Bedingungen überzeugen, Fragen stellen und umfassende Informationen direkt von den Erzieherinnen und Erziehern erhalten.

Zum „Tag der offenen Tür“ sind Besucher von 9 Uhr bis 13 Uhr herzlich eingeladen folgende Kindertagesstätten zu besuchen:

- „Tabaluga“ (Karl-Liebknecht-Straße 22 g, Blankenfelde)



- „Kinderplanet“ (Jühnsdorfer Weg 1 d, Blankenfelde)
- „Pusteblume“ (Rhönstraße 25 – 27, Blankenfelde)
- „Blausternchen“ (Bahnhofstraße 1, Dahlewitz)
- „Spektakulum“ (Berliner Straße 69, Mahlow)
- „Kleine Strolche“ (Weidenhof 5, Mahlow)
- Evangelische Kindertagesstätte Mahlow (Rathenaustraße 45, Mahlow)
- Evangelische Hoffbauer-Kita Mahlow (Berliner Straße 26, Mahlow)

INFO

Weitere Informationen zu den Bildungseinrichtungen der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow erhalten Sie auf www.blankenfelde-mahlow.de/kitas-horte.

Spielend fürs Leben lernen

VORTRAG IM HORT

» Das Thema frühkindliche Bildung ist derzeit in aller Munde. Doch was ist mit unseren großen Kindern? Was brauchen sie zwischen Elternhaus, Schule und Hort? Diese Thematik steht im Mittelpunkt des Vortrags der Diplom-Psychologin und Koordinatorin der Initiative Netzwerk für große Kinder, Oggi Enderlein. Der Vortrag ist kostenfrei. Interessierte Zuhörer sind am Samstag, 7. März, von 9 bis 10 Uhr in die Herbert-Tschäpe-Schule, Fliederweg 10 im Ortsteil Mahlow herzlich eingeladen. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an: 03379 372578

Sperrung des Parkhauses

» Das Bauamt informiert, dass am Samstag, 7. März und Sonntag, 8. März 2015, das gesamte Parkhaus in der Karl-Marx-Straße in Blankenfelde wegen einer Bauwerksbegutachtung für jegliche Nutzung gesperrt wird.

Ampelregelung entlang der Mahlower Dorfstraße

BAUAMT INFORMIERT ÜBER WEITERES VORGEHEN

» Aktuell informieren sich vermehrt Bürgerinnen und Bürger über die Ampel/Ampelschaltung an der Kreuzung Mahlower Dorfstraße / Berliner Straße. Die damit einhergehenden Hinweise, dass die Umlaufzeiten geändert oder die Anlage gar abgeschaltet werden könnte, sind durchaus berechtigt. Aktuell gibt es hierzu folgenden Sachstand:

Zum 1. Januar 2015 wurde die Lichtenrader Straße / Mahlower Dorfstraße / Teltower Straße zur Gemeindestraße abgestuft. In diesem Zusammenhang auch das Straßeninventar, und dementsprechend auch die beiden Ampelanlagen in die Baulast der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow über.

Mit der Eröffnung der neuen L 76 hat sich das Verkehrsaufkommen auf der ehemaligen Ortsdurchfahrt bereits deutlich verringert. Mit einem weiteren Rückgang ist zu rechnen, wenn die Umleitungsstrecke bzgl. des Ausbaus der L 792 beendet ist.

Im Hinblick auf die deutlich veränderte Verkehrssituation hat die Gemeindeverwaltung bereits einen Antrag auf Abschaltung der beiden Anlagen beim Straßenverkehrsamt des Landkreises Teltow-Fläming als zuständige Geneh-

migungsbehörde für amtliche Verkehrszeichen gestellt.

Für dessen weitere Bearbeitung ist nunmehr eine aktuelle Verkehrserhebung in Verbindung mit einer Bewertung des Verkehrsaufkommens erforderlich. Besonderes Augenmerk gilt hierbei dem nichtmotorisierten Verkehr, also den zu Fuß gehenden und mit dem Rad fahrenden Personen (insbesondere Schülerverkehr). Diesem Aspekt misst auch die im Verfahren beteiligte Polizei eine besondere Bedeutung zu. Die Verkehrszählung und deren Ergebnisse sollen bis Ende März vorliegen.

Bitte beachten Sie, dass eine vorschnelle Entscheidung zur Abschaltung einer solchen Anlage gerade unter dem Gesichtspunkt der Verkehrssicherheit nicht erfolgen kann. Auch die Änderung der Umlaufzeiten setzt eine Prüfung der Verkehrsabläufe voraus. Die Erhebung von aussagekräftigen Verkehrszahlen erfolgt idealerweise in den Monaten März bis Oktober. Im Interesse aller Belange, vor allem jedoch der Verkehrssicherheit folgt die Gemeindeverwaltung diesem Ablaufschema mit der gewählten Vorgehensweise.

Bauabgangsstatistik 2014

DAS AMT FÜR STATISTIK BERLIN-BRANDENBURG INFORMIERT

» Das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz – HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind. Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohngebäudebestandes für Ihre Gemeinde. Melden Sie bitte deshalb als Eigentümer

- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1000 m³ umbauten Raum,
- den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)
- die Nutzungsänderung von Wohnraum

an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei in der Gemeindeverwaltung bereit. Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter: www.statistik-bw.de/baut/html/ Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1000 m³ umbauten Raum bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist. In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen zur Bauabgangsstatistik nur bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

Amt für
Statistik Berlin-Brandenburg

Weihnachtswunsch erfüllt

» In der Dezember-Ausgabe des Lokalanzeigers bat Petra Nathansen um Unterstützung bei der Suche nach Informationen zu ihrem Großvater, der Anfang des Jahrhunderts in der Gemeinde lebte. Ihr Wunsch war es mehr über ihre Familie und ihre Wurzeln zu erfahren.

Dem Aufruf folgend, haben sich zahlreiche Zeitzeugen und Hinweisgeber bei der Redaktion des Lokalanzeigers gemeldet, um mit Frau Nathansen in Kontakt zu treten.

Die Hinweise halfen Frau Nathansen ihrem Großvater ein Stück näher zu kommen und ihre Familiengeschichte besser zu verstehen – den Lesern des Lokalanzeigers dafür ein herzliches Dankeschön.

Verkehrs- und Parksituation

» Die Verkehrsproblematik in der Berliner Straße im Bereich der evangelischen Grundschule wird als Tagesordnungspunkt in der kommenden Sitzung des Ortsbeirates Mahlow am 17. März (beachten Sie hierzu bitte den Sitzungskalender im hinteren Teil des Lokalanzeigers bzw. auf der Homepage der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow) in offener Runde behandelt.

Hierbei soll allen betroffenen Anwohnern/-innen, Verkehrsteilnehmern/-innen sowie Eltern die Möglichkeit gegeben werden, ihre Hinweise und Anregungen wie auch Beschwerden und Sorgen im Zusammenhang mit der Verkehrs- und Parksituation vorzutragen.

Unter der Federführung des Ortsbeirates Mahlow werden die teilnehmenden Vertreter/-innen des Bauausschusses und der Gemeindeverwaltung diese Informationen aufnehmen und für die weitere Bearbeitung strukturieren.

Anschließend erarbeitet die Verwaltung daraus einen Vorschlag zur weiteren Beratung und Empfehlung für den Bauausschuss.

Alle direkt betroffenen Anwohner/-innen sowie die Vertreter/-innen der Schule bzw. Eltern werden direkt angeschrieben.

Ihr Bauamt

Schallschutz-Urteil

GEMEINDE LEGT BESCHWERDE GEGEN NICHTZULASSUNG DER REVISION EIN

» Die Gemeindevertretung von Blankenfelde-Mahlow beschloss am 19. Februar, dass die Gemeinde gegen die Nichtzulassung der Revision gegen das Schallschutz-Urteil des Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg vom 8. Dezember 2014 Beschwerde vor dem Bundesverwaltungsgericht einlegt. Alexander Fröhlich, persönlicher Referent des Bürgermeisters von Blankenfelde-Mahlow, äußerte sich dazu wie folgt:

„Mit diesem Beschluss dokumentiert die Gemeindevertretung ihren politischen Willen, alles ihr Mögliche und Sinnvolle dafür zu tun, bestehende Rechtsansprüche auf baulichen Schallschutz zu verteidigen. Das Bundesverwaltungsgericht muss nun entscheiden, ob es die Nichtzulassungsbeschwerde der Gemeinde für zulässig und begründet erachtet. Ist die Beschwerde erfolgreich, besteht die Möglichkeit eines Revisionsverfahrens vor dem Bundesverwaltungsgericht.“

Die Gemeinde hatte Ende 2013 vor dem Oberverwaltungsgericht geklagt, weil sich die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH nicht an eine Prozessklärung aus dem Herbst 2011 gebunden sieht.

Damals hatte das Brandenburger Infrastrukturministerium vor dem Bundesverwaltungsgericht erklärt, dass bis zur ein Jahr nach Inbetriebnahme des BER erfolgenden Überprüfung der planfestgestellten Schutzgebiete die dem Planfeststellungsbeschluss zu Grunde gelegten Flugrouten bei der Dimensionierung des baulichen Schallschutzes anzuwenden sind. Wie sich dem Protokoll der Verhandlung entnehmen lässt, erklärte sich die FBB damals mit dieser Prozessklärung des Ministeriums einverstanden.

Inzwischen will die FBB aber davon nichts mehr wissen und nur noch die im März 2012 luftverkehrsrechtlich erstfestgesetzten BER-Flugrouten bei der Dimensionierung des baulichen Schallschutzes anwenden. Diese – in den Augen der Gemeinde rechtswidrige – Herangehensweise führt bei einigen schallschutzberechtigten Wohnimmobilien in der westlichen Einflugschneise der BER-Südbahn im Süden von Blankenfelde zu einer Verringerung der notwendigen baulichen Schallschutzmaßnahmen.

Alexander Fröhlich

*Persönlicher Referent des Bürgermeisters
von Blankenfelde-Mahlow*

Im Zusammenhang mit der Anhörung zum Schallschutzprogramm im BER-Sonderausschuss des Brandenburger Landtags am 16. Februar 2015 teilte die Gemeinde den Landtagsabgeordneten Folgendes mit:

Zur Art und Weise der Umsetzung des Schallschutzprogramms an privaten und öffentlichen Wohngebäuden durch die FBB merken wir folgende Dinge an:

- 1) Die Umsetzung leidet an verschiedenen, gravierenden systematischen Mängeln. Diese Mängel sind in erheblichem Maße für den extrem niedrigen Umsetzungsstand des Schallschutzprogramms verantwortlich.
- 2) Die Verantwortung für diesen Stillstand trägt vor allem die Aufsichtsbehörde (seit Sommer 2013 die Brandenburger Abteilung der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg), die die Umsetzung des Schallschutzprogramms nicht kontrolliert und ihr bekannte bzw. zur Kenntnis gelangende systematische Mängel nicht abstellt.

In den wenigen Fällen, in denen die Aufsichtsbehörde durch „Erlass“ so genannter Schallschutz-Vollzugshinweise an die FBB tätig wurde, bedurfte es erst rechtskräftiger Gerichtsurteile und/oder des massiven öffentlichen Drucks von Gemeinden und Bürgerinitiativen.

Leider gibt es keine Anzeichen dafür, dass sich an diesem fragwürdigen modus operandi der Aufsichtsbehörde etwas ändern wird.

- 3) Obwohl sie dazu rechtlich nicht befugt ist, spielt sich die FBB als Bauordnungsbehörde auf. Sie maßt sich an, festzulegen, welcher Raum im baurechtlichen Sinne ein Wohnraum ist.

Sind die Fensterfläche oder Deckenhöhe eines Wohnraums nach Einschätzung der FBB „zu gering“ bzw. „zu niedrig“, behauptet sie gegenüber dem Eigentümer, er habe für diesen Wohnraum keinen Anspruch auf baulichen Schallschutz, da es ja kein Wohnraum sei.

Teilweise ist es sogar so, dass die FBB Wohnräume, die sie in der Kostenerstattungsvereinbarung (KEV) noch als solche anerkannte, nun in der ASE-Bau zu Schlafräumen oder sogar zu Nicht-Wohnräumen umdefiniert, obwohl diese Räume nach wie vor als Wohnräume genutzt werden. In diesem Zusammenhang ist es wichtig, zu wissen, dass im Planfeststellungsbeschluss für Schlafräume ein wesentlich niedrigeres Schutzziel als für Wohnräume verfügt ist.

- 4) Viele Wohnküchen werden von der FBB als nicht schallschutzberechtigt abgelehnt. Begründung: die Fläche sei „zu gering“, deshalb sei es keine Wohnküche und damit kein Wohnraum.

- 5) Die FBB weigert sich kategorisch, Außenwanddämmungen anzubieten. Stattdessen versucht sie beharrlich, den Wohneigentümern Innendämmungen aufzudrängen, obwohl dadurch Wohnflächenverluste und (in der Folge) Kondenswasserablagerungen zwischen Innendämmung und Innenwand verursacht werden.

- 6) In den Anspruchsermittlungen (ASEn) sind generell keine Kostenansätze für eine professionelle Baubegleitung und Bauabnahme enthalten.

- 7) Der schallschutzberechtigte Wohneigentümer läuft Gefahr, bei der baulichen Umsetzung der Schallschutzmaßnahmen gegenüber den Baufirmen in Vorleistung gehen zu müssen, weil die FBB nicht zahlt. Wie eine Mitarbeiterin des Bürgerberatungszentrums in Berlin-Schönefeld in der Januar-Sitzung der Arbeitsgruppe „Schallschutz“ des Dialogforums berichtete, gibt es bereits erste Beispielfälle.

Die Umsetzungskosten des Schallschutzes bewegen sich durchschnittlich bei 14.000 Euro. So viel Geld hat kaum ein Wohneigentümer auf der sprichwörtlichen „hohen Kante“ liegen.

Hinzu kommt, dass sich die FBB selbstverständlich vorbehält, umgesetzte Maßnahmen wegen kleinster Abweichungen von der ASE oder „nicht fachgerechter Ausführung“ zu bemängeln und die Kostenerstattung zu verweigern.

- 8) Die FBB wälzt das rechtliche Kosten- und Haftungsrisiko vollständig auf den schallschutzberechtigten Wohneigentümer ab, der in der Regel weder Bauingenieur noch Schallschutzfachmann ist. Dennoch soll der Wohneigentümer die Rolle des Bauherrn und Auftraggebers übernehmen.

- 9) Selbst unter optimalen Umgebungsbedingungen werden die wenigen im Firmenpool der FBB enthaltenen Baufirmen noch etliche Jahre benötigen, um die baulichen Schallschutzmaßnahmen an den 25.000 schallschutzberechtigten Wohnobjekten umzusetzen.

Nicht im Firmenpool enthaltene Baufirmen schrecken davor zurück, Schallschutzmaßnahmen umzusetzen, weil sie in der Regel nicht dazu in der Lage sind, die von der FBB im Zweifelsfall geforderten, teuren schalltechnischen Prüfzeugnisse für Bauteile und Bauteilkonstruktionen beizubringen.

Dieses Problem könnte durch die Erstellung eines frei zugänglichen, behördlich erstellten Bauteilkatalogs gelöst werden, der die Schalldämmwerte gängiger Bauteile und Bauteilkonstruktionen auflistet.

INFORMATIONEN DER BEAUFTRAGTEN

Rentnerinnen kämpfen weiter

VEREIN DER IN DER DDR GESCHIEDENEN FRAUEN E.V. INFORMIERT

» Die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow, Gabriela Friedrich, informiert über die Arbeit des Vereins der in der DDR geschiedenen Frauen e. V. In einer Pressemitteilung erklärt der Verein:

Der Ausschuss des Menschenrechtsabkommens zur Beseitigung jeder Form der Diskriminierung der Frau (CEDAW) behandelte in seiner 60. Sitzung in Genf das 2011 eingereichte Ersuchen um ein Untersuchungsverfahren gegen die erlittene schwerwiegende, systematische und mehrfache Diskriminierung aufgrund des Geschlechts. Das Verfahren sieht in dieser Phase vor, dass sich nur die beiden Parteien der UN und der deutschen Regierung darüber auseinandersetzen. Den ca. 300.000 betroffenen Frauen bleibt nur, die Entscheidung abzuwarten. Die meisten Betroffenen leben zu Unrecht unterhalb der Armutsgrenze. Immer mehr zählen zu den Hochbetagten. Das Warten auf Gerechtigkeit' nach 24 Jahren der Diskriminierung sowie unzähligen rechtlichen und politischen Schritten fällt schwer.

Die Arbeit an einer Fotoausstellung mit Portraits der Betroffenen und

Informationen über die Verletzungen ihrer Menschenrechte ist fast abgeschlossen. Im Frühjahr wird sie in Berlins politischer Mitte eröffnet. Die Fototafeln lassen 'stellvertretend' die Sache der in der DDR geschiedenen Frauen im Regierungszentrum präsent sein. Sie zeigen eindrucksvoll Lebensläufe einst berufstätiger Frauen und Mütter aus der DDR, die in der Umbruchzeit nie aufgeben, neue Arbeit zu finden und deren Lebensleistung durch ungerecht niedrige Renten herabgewürdigt wird. Für die Ausstellung werden noch SponsorInnen gesucht. Es informiert dazu die Beratung für Menschenrechte Tel. 0173-9377 240 oder 030 41702011. Konto: Verein der in der DDR geschiedenen Frauen e.V.; IBAN: DE60 8604 0000 0101408300, BIC: COBADEFFXXX; Zweck: Fotoausstellung

INFO

Betroffene können sich hier registrieren:
Büroservice in Erfurt: Telefon-Nummer 0361 6602 0241 (wochentags von 8 bis 18 Uhr). Mehr: www.verein-ddr-geschiedener-frauen.de

Liebe Seniorinnen und Senioren!

» Die Tage werden länger, die Sonnenstrahlen wärmer. Auf Spaziergängen durch die Gemeinde merkt man deutlich: der Frühling lässt sich nicht mehr aufhalten. Grund genug, auch mal wieder das Tanzbein zu schwingen. Dazu gibt es im März einige Gelegenheiten.

Höhepunkt im Monat März ist sicherlich die Frauentagsfeier am Donnerstag, 12. März, ab 15 Uhr in der Grünen Passage, Brandenburger Platz 35. Als Musikalischen Gast begrüßen wir das Duo Muzet Royal, das mit Violine und Akkordeon musikalische Geschichten voller Poesie und Sehnsucht, voller Freude und Übermut erzählt. Von traditionellen argentinischen Tangos, Salontangos, Tangowalzern und Milongas über Filmmusik von Amélie oder Chocolat, bis hin zu französischen Musette-Walzern. Musik, die zum Träumen und Tanzen einlädt. Und Tanzen ist bei der Frauentagsfeier ausdrücklich erwünscht!

Wer Spaß und Interesse an Line-Dance hat, erhält demnächst in Dahlewitz eine weitere Möglichkeit, sich mit dem amerikanischen Gesellschaftstanz vertraut zu machen. Derzeit ist eine neue Line-Dance-Gruppe in der Altersstufe „50 plus“ am Entstehen. Regelmäßige Treffen sind in Dahlewitz geplant. Melden Sie sich bei Interesse einfach bei mir, ich leite den Kontakt dann weiter.

Ihre R. Müller
Seniorenbeauftragte



ÖRTLICHES

Der Partnerschaftsverein besucht Bad Ems

WER HAT LUST MITZUFAHREN?

» Noch in diesem Jahr, am 3. September, startet wieder einmal ein komfortabler Reisebus von Blankenfelde-Mahlow direkt nach Bad Ems. 608 Kilometer... so steht's geschrieben auf dem Hinweisschild vor dem Rathaus in Blankenfelde, gemessen und bestätigt von den Gründern einer seit mehr als 20 Jahren bestehenden Partnerschaft zweier Gemeinden, die bis heute nichts von ihrer Bedeutung verloren hat.

Die im Bus Sitzenden sind (fast) alle Mitglieder des Partnerschaftsvereins, einige von ihnen gehören noch zu den Gründern. Die Vorfreude auf die kommenden Tage in Bad Ems ist allen anzumerken, obwohl viele das traditionsreiche Kaiserbad und die Geschichte des Ortes, die bis in die Römerzeit zurück reicht, kennen.

In den zurückliegenden Jahren wurden immer auch Gedanken und Meinungen ausgetauscht, ganz private, fachliche manchmal aber auch politische. Nicht immer war jeder mit jedem einverstanden, aber jeder respektierte die Meinung des anderen und so entstanden in den zurückliegenden Jahren viele gute Freundschaften.

Damit das auch in den kommenden Jahren so bleibt, dass Brandenburger und Rheinland-Pfälzer, sprich: Blankenfelde-Mahlower und Bad Emser sich jährlich aufeinander freuen, die Schönheiten der Heimat des jeweils anderen besser kennenlernen, dass sie zusammen Spaß und Freude haben, ist der Verein daran interessiert neue Mitglieder zu gewinnen.

Übrigens: Ein paar Plätze sind im Bus

nach Bad Ems in der Zeit vom 3. – 6. September 2015 noch frei. Vielleicht möchte der eine oder andere Leser dieser Zeilen einfach mal – natürlich auch mit Partner – mitkommen?!

Nichtmitglieder des Vereins zahlen für die Fahrt 60 Euro. Die drei Übernachtungen werden von den Bad Emsern organisiert und sind immer kostengünstig, angenehm und behaglich. Für den großen Ausflugstag – wohin? ist immer das Geheimnis des Gastgebers – und für das Gala-Essen fallen keine Kosten an. Wer Interesse hat kann sich bis zum 8. Mai anmelden bei: Detlef Pikarski Tel: 03379 39103 bzw. Bernd Geng Tel: 03379 374352

*Bernd Geng
Partnerschaftskreis Blankenfelde-Mahlow/Bad Ems e.V.*

Geburtstage



Gesundheit & viel Glück! Die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow gratuliert allen Jubilaren im März & April!

OT BLANKENFELDE

06.03. Ursula Fischer	zum 75.
06.03. Günter Friedel	zum 70.
06.03. Edeltraud Ortmann	zum 70.
07.03. Adelheid Baumer	zum 70.
07.03. Erika Lange	zum 90.
07.03. Dieter Ortmann	zum 75.
07.03. Ingeborg Schüler	zum 92.
07.03. Ursula Stein	zum 95.
07.03. Erna Viehrig	zum 95.
08.03. Ingrid Hönicke	zum 75.
10.03. Inge Schneider	zum 75.
10.03. Ingeborg Seifert	zum 85.
11.03. Irmgard Lorenz	zum 85.
12.03. Annerose Anton	zum 70.
12.03. Klaus Hubert	zum 75.
13.03. Gerhard Wohlgemuth	zum 75.
14.03. Brigitte Targiel	zum 85.
15.03. Dieter Badura	zum 80.
15.03. Lutz Schumann	zum 70.
16.03. Klaus Matthes	zum 75.
17.03. Christhard Kirchner	zum 80.
17.03. Waltraud Schröder	zum 80.
18.03. Gertrud Eggert	zum 75.
18.03. Gerd Ziemer	zum 75.
19.03. Ursula Mühle	zum 80.
19.03. Heinz Seifert	zum 80.
20.03. Traud Graf	zum 70.
21.03. Wolfgang Schulze	zum 80.
22.03. Marianne Schmalz	zum 80.

23.03. Karin Singer	zum 75.
24.03. Harald Rittig	zum 70.
25.03. Annemarie Korb	zum 85.
25.03. Jürgen Oertmann	zum 75.
26.03. Karin Just	zum 70.
26.03. Günter Noske	zum 85.
28.03. Christel Behlendorf	zum 80.
28.03. Günter Koch	zum 75.
29.03. Martha Ziebarth	zum 96.
30.03. Christa Grote	zum 80.
30.03. Erwin Jeschke	zum 75.
31.03. Gerda Kapelle	zum 80.
02.04. Ella Arnold	zum 85.
02.04. Sigrid Ost	zum 75.

OT DAHLEWITZ

17.03. Herta Clauser	zum 80.
22.03. Gerhard Pauer	zum 80.
28.03. Kamla Dixit	zum 80.

OT MAHLOW

06.03. Joachim Otto	zum 75.
07.03. Erika Friedrich	zum 80.
07.03. Karin Hanisch	zum 70.
09.03. Günter Drozdzyński	zum 75.
10.03. Heinz Heppner	zum 85.
10.03. Horst Witzke	zum 75.

11.03. Maria Krautwald	zum 93.
14.03. Birgit Schwarzbach	zum 70.
15.03. Klaus Thönig	zum 75.
17.03. Elvira Kolrepp	zum 80.
17.03. Edith Kusior	zum 93.
18.03. Kurt Klein	zum 80.
19.03. Edith Frommold	zum 85.
20.03. Gerhard Müller	zum 75.
20.03. Hubert Neels	zum 85.
21.03. Hannelore Nickel	zum 70.
21.03. Ingrid Schwarz	zum 75.
23.03. Brigitte Rottenberg	zum 85.
23.03. Rita Schöttler	zum 75.
24.03. Edith Felgentreu	zum 96.
24.03. Liselotte Laskowski	zum 75.
24.03. Brigitte Nitsche	zum 75.
25.03. Dietlinde Felgner	zum 70.
25.03. Doris Firyn	zum 70.
25.03. Horst Hübner	zum 85.
25.03. Bernd Mauersberger	zum 75.
27.03. Brigitte Vogt	zum 75.
29.03. Luise Winter	zum 91.
30.03. Karin Bartels	zum 80.
30.03. Klaus Fengler	zum 80.
30.03. Christel Rahneberg	zum 80.
31.03. Irmtraut Bamberg	zum 91.
31.03. Annemarie Herbrich	zum 75.
01.04. Ursula Kaufmann	zum 90.
01.04. Edith Kromer	zum 92.
01.04. Dörthe Obdekamp	zum 80.

Kiezspaziergang in Blankenfelde

MIT BERLINER GÄSTEN UNTERWEGS

» Zu einem „Kiezspaziergang“ lädt Landrätin Kornelia Wehlan am 21. März ein. Damit greift sie eine Tradition aus dem Berliner Stadtbezirk Tempelhof-Schöneberg auf, mit dem der Landkreis seit mehr als 20 Jahren partnerschaftlich verbunden ist. Der traditionelle „Kiezspaziergang“ der Tempelhof-Schöneberger „entführt“ sie erstmals in den Landkreis Teltow-Fläming und soll der Partnerschaft neue Impulse geben. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Der Kiezspaziergang beginnt am Samstag, 21. März, um 14 Uhr an der Bushaltestelle in der Mozartstraße in Blankenfelde in unmittelbarer Nähe des S- und Regionalbahnhofes. Nach einer kurzen Begrüßung durch Landrätin Kornelia Wehlan sowie der Berliner Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler geht es zunächst entlang der Bahngleise auf einem Wanderweg in Richtung Bahnhof Dahlewitz. Ziel ist das denkmalgeschützte Wohnhaus Bruno Tauts. Der Architekt lebte hier von 1927 bis 1933. Es fällt durch seine außergewöhnliche Form auf, die ihm in der Fachliteratur den Spitznamen „Käse-ecke“ oder „Tortenstück“ eingebracht hat.

Weiter geht es zur Bahnhofstraße. Dort kann man einen Blick auf die umfangreichen Bauarbeiten am Bahnhof Dahlewitz werfen. Derzeit wird der Bahnübergang untertunnelt.

Der Weg führt dann wieder zurück nach Blankenfelde. Links in die Erich-Klausener-Straße eingebogen, befindet man sich in der so genannten „Gagfah“-Siedlung. Vor 70 Jahren hatte die „Gemeinnützige Aktiengesellschaft für Angestellten-Heimstätten“ – kurz Gagfah – dieses Gebiet für Einfamilienhäuser ins Auge gefasst. Erst entstanden Musterhäuser, dann neben Bremen und Stuttgart die Siedlung in Blankenfelde, die drittgrößte ihrer Art in Deutschland.

Der Weg führt die Spaziergänger dann weiter durch die im vorigen Jahr neugestaltete Märkische Promenade, die mit zahlreichen Spiel- und Bewegungsgeräten zur aktiven Erholung einlädt. Weiter auf der Karl-Liebknecht-Straße geht es zurück zur Hauptstraße, dem Zossener Damm.

Im alten Dorfkern von Blankenfelde wird zunächst die Kirche inmitten des Dorfkerns besichtigt. Ein paar Schritte weiter befindet sich die alte Dorfschmiede, die vermutlich um 1540 erbaut wurde und nach der Kirche das zweitälteste Gebäude in Blankenfelde ist. Hier

steht eine Besichtigung des Schmiedeateliers an. Letzte Station ist die „Alte Aula“, die aus Materialien des 1948 abgerissenen Schlosses erbaut wurde. Dieses war im 15./16. Jahrhundert als Herrenhaus derer von der Liebe gegründet worden. Heute ist die „Alte Aula“ das kulturelle Zentrum des Ortsteils und Domizil des Kulturvereins Blankenfelde. Dort befinden sich ein Museum, ein Archiv zur Heimatgeschichte, eine Galerie und ein Trauzimmer. Mitglieder des Kulturvereins Blankenfelde werden den Gästen das Haus zeigen und laden zu Kaffee und Kuchen ein.

Der Spaziergang führt über eine Strecke von insgesamt ca. 3,5 Kilometern. Der Rückweg zum S- bzw. Regionalbahnhof ist ca. 1,5 Kilometer lang. Wem das zu weit ist, der kann einen kostenfreien Shuttle-Bus ab Bushaltestelle Dorfkirche nutzen und damit zum Bahnhof fahren.

Landrätin Kornelia Wehlan und die Organisatoren des „Kiezspazierganges“ freuen sich auf viele Spaziergänger aus Berlin, aber auch aus der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow bzw. dem Landkreis Teltow-Fläming. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer mit von der Partie sein will, kommt einfach zum Treffpunkt am Bahnhof Blankenfelde.

Netzwerk für Gesunde Kinder sucht Familienpatinnen und -paten!

NÄCHSTE SCHULUNGSREIHE STARTET IM APRIL

» Netzwerke Gesunde Kinder in Brandenburg sind Teil der Initiative der Landesregierung zur Stärkung und Begleitung von jungen Familien mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren und sprechen alle Familien ohne Ausnahme an. Sie leisten durch ehrenamtliche Tätigkeit und professionelle Koordination einen konkreten Beitrag zum gesunden Aufwachsen unserer Familien.

Das Netzwerk Gesunde Kinder in Teltow-Fläming sucht wieder ehrenamtliche Patinnen und Paten, die sich für diese wichtige Aufgabe ausbilden lassen möchten. Als Familienpate sind Sie Ansprechpartner für „ihre“ Familien, geben Tipps für die gesunde Entwicklung des Kindes, machen auf regionale Angebote aufmerksam und geben Ihre eigenen Erfahrungen weiter.

Das Netzwerk Gesunde Kinder bereitet die Paten auf diese Aufgaben durch kostenfreie Schulungen vor. Sie erhalten ein Zertifikat über die Teilnahme an den Schulungen, einen Leitfaden, entsprechendes Informationsmaterial sowie regelmäßige fachliche Begleitung. Auch ein Austausch mit anderen Paten und Patinnen in den „Patenstammtischen“ gehört dazu. Entstehende Kosten (Fahrkosten, Telefonkosten) werden erstattet.

INFO

Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an die Büros des „Netzwerk Gesunde Kinder“: Koordinationsbüro Ludwigsfelde Tel.: 03378 200782; E-Mail: netzwerk@gesundekinder-tf.de www.gesundekinder-tf.de

Fahrbibliothek in Jühnsdorf

» Die Fahrbibliothek des Kreismedienzentrums Teltow-Fläming hält wieder regelmäßig in der Gemeinde und bietet dabei eine Auswahl aus 29.000 Medien an. Darunter Bücher, Zeitschriften, CDs, Kassetten, DVDs, CD-Roms, Computer-Spiele, Videos und Hörbücher. Regelmäßiger Standort ist die Bushaltestelle Dorfstraße in Jühnsdorf. An folgenden Terminen macht die fahrende Bibliothek von 17:40 Uhr bis 18:00 Uhr halt (immer freitags): 20. März, 24. April, 21. Mai (Donnerstag), 19. Juni, 17. Juli, 25. September, 23. Oktober, 27. November

INFO

Weitere Informationen bietet das Kreismedienzentrum unter 03371 627314 oder <http://medienzentrum.teltow-flaeming.de>

Spendenaufruf

AN DIE BÜRGER UND UNTERNEHMEN IN BLANKENFELDE, DAHLEWITZ UND RANGSDORF

» Die Bürgerinitiative für einen S-Bahn Anschluss Rangsdorf – BISAR e.V., anerkannt als gemeinnütziger Verein, bittet um Spenden für die Mitfinanzierung einer Technischen Machbarkeitsstudie zur Verlängerung der S-Bahn von Blankenfelde nach Dahlewitz (1 km) als 1. Etappe des noch nicht vollendeten S-Bahn Lückenschlusses Blankenfelde – Dahlewitz – Rangsdorf (4,8 km).

Unser Ziel ist es, die Kosten von 20.000,- Euro für die Machbarkeitsstudie durch Spenden und finanzielle Beteiligung der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow aufzubringen. S-Bahnverkehr bedeutet Zuzug, weitere regionale wirtschaftliche Impulse und Entstehung neuer Arbeitsplätze in der Region Dahlewitz und Rangsdorf.

Unsere Bankverbindung lautet:

BISAR e.V.

Konto-Nr.: IBAN DE72

160500003637022213

BIC: WELAD ED1PMB

MBS in Potsdam

Verwendungszweck: Studie S-Bahn

Bitte unterstützen Sie uns bei der Finanzierung der Studie, die im Sinne einer Vorentwurfsplanung Verwendung finden soll. Wir wollen mit konkreten technischen Detailfakten das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg und das Bundesministerium für Verkehr zum Handeln bewegen und klarmachen, dass es um eine sehr effiziente S-Bahn-Verlängerung von zunächst nur einem Kilometer geht. Spendenbescheinigungen werden ausgestellt.

INFO

Siehe auch www.bisar.de

Frühjahrsputz in Blankenfelde und Mahlow

ALLE EINWOHNER SIND HERZLICH EINGELADEN!

» Die ersten Sonnenstrahlen bringen es an den Tag: An vielen Straßenrändern, in Gräben, auf Grünstreifen, in Ecken und auf Plätzen hat sich über den Winter Unrat und Müll angesammelt. Im Sonnenschein und zwischen dem sprießenden Grün fällt dies besonders auf und stört. Wieder einmal ist es deshalb Zeit, gemeinsam anzupacken.

Deshalb laden die Ortsbeiräte Blankenfelde und Mahlow am Samstag 28. März ab 10 Uhr zu ihrem jeweiligen traditionellen Frühjahrsputz ein. Alle Einwohnerinnen und Einwohner, von ganz klein bis ins hohe Alter sind herzlich eingeladen, sich an einem der unten aufgeführten Treffpunkte einzufinden. Hier kann der Besen gemeinsam mit anderen geschwungen werden – und das Sammeln von Müll macht erfahrungsgemäß gemeinsam besonders viel Spaß. Wer lieber allein arbeitet, der kann den Tag natürlich auch nutzen, um sein Wohnumfeld in Schuss zu bringen!

Im Rahmen der etwa zweistündigen, freiwilligen Putzaktionen werden alle „Putzteufel“ gebeten, Arbeitsmaterial wie Handschuhe, lange Greifzange oder Schubkarre mitzubringen. Abfallsäcke werden gestellt und anschließend durch das Forstamt bzw. die Gemeinde eingesammelt.

Treffpunkte in Blankenfelde

Die Arbeitseinsätze starten um 10 Uhr an folgenden Orten (bisher festgelegte Standpunkte):

- Rädlerwald: Alpenstraße 14, Helmut Uwer, Tel.: 202074
- Dorfanger Blankenfelde: Dorfanger, Regina Wach, Tel.: 372710
- Umfeld Bahnhof: Parkhaus Blankenfelde, Gregor Schiller
- Umfeld Waldbereich: August-Be-

- bel-Straße/Hort, Wolfgang Bernhardt
- Dorf-Eiche: Platz Unter der Dorf-Eiche
- Am Bruch/Zossener Damm: Drogerie Rittmeier, Helga Bock 371317
- Waldgebiet Waldfriedhof: Eingang Friedhof
- Heckenrosenstraße: Wohngebiet vor Garagenplatz, Rosi Müller 372783
- Natursportpark, Stefan Lißner

Den Abschluss des Blankenfelder Frühjahrsputzes bildet ein kleiner Umtrunk in geselligem Beisammensein. Weitere Standpunkte können gern erweitert werden. Rückfragen bitte an die Ortsvorsteherin Hannelore Pappschik unter Telefon 03379 372872.

Treffpunkte für den Mahlower Frühjahrsputz

Die gemeinsamen Putzaktionen in Mahlow finden an folgenden Orten statt:

- Waldblick: Arcostraße/gegenüber von Ichthys;
- Roter Dudel: Trebbiner Straße/Ecke Ziethener Straße;
- Musikerviertel: Leonard-Bernstein-Ring 11 und Chopinring/Ecke Richard-Wagner-Chaussee;
- Lückefeld: Goethestr./Ecke Am Lückefeld;
- Waldsiedlung: Waldweg/Ecke Moosweg;
- Glasow: Rädler Wald und Parkplatz Norma
- Citylage: E.-Thälmannstraße
- Seebad Mahlow
- Westseite Bahnhof

Vielleicht sieht man sich ja beim Brötchen und einem Getränk im Anschluss an die Putzaktion.

Ihr Ortsbeirat
Mahlow

Dia-Multi-Vision-Show zum Thema Japan

AUDIOVISIONS-KÜNSTLER ROLAND MARSKE IM BÜRGERHAUS DAHLEWITZ

» Japan ist ein Rätselreich zwischen Exotik und Elektronik, eine dynamische Industrienation und gleichzeitig ein Hort gepflegter Tradition. Grund genug für den Berliner Fotografen und Audiovisions-Künstler, Roland Marske, am Donnerstag, 19. März, um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Bruno Taut Dahlewitz, Am Bahnhofsschlag 1, etwas genauer auf das Land der aufgehenden Sonne zu blicken.

Neben dem Japan des Stahlbetons wird auch das Japan der Holzhütten mit Papierfenstern und Reisstrohmatten Thema des Vortrags sein. Rastlose, moderne Städte mit sich drängenden Menschenmassen stehen im Gegensatz zum Zauber altehrwürdiger Tempel und Schreine, ruhiger Gärten und wildromantischer Landstriche. Vieles, was in Japan nach außen „westlich“ erscheint,



Foto: Promo

ist im Innern so unergründlich, wie man sich Asien vorstellt. Und genau das ist es, was Japan so anders und als Reiseland so lohnend macht. Roland Marske ist bekannt für seine Dia-Multivisions-Shows. Seine Fotoreportagen und Reise-Essays werden von fast allen deutschsprachigen Reisemagazinen gedruckt und bebildern zahlreiche Reiseführer und Kalender.

Karten zur Veranstaltung sind in allen drei Zweigstellen der Gemeindebibliothek erhältlich. Im Vorverkauf kosten die Karten 8 Euro, an der Abendkasse 10 Euro.

INFO

Weitere Informationen zur Veranstaltung, sowie Reservierungen unter 03379 371896 und bibliothekblankenfelde@gmx.de.

Ulla Meinecke in „Grünen Passage“

„UNGERECHT WIE DIE LIEBE“ – EINE MUSIKALISCHE LESUNG

» Seit über dreißig Jahren ist Ulla Meinecke eine feste Größe in der deutschen Musik- und Kulturlandschaft. Ihre samtige Stimme, ihre poetische Sprache und nicht zuletzt ihre nachdenklich-ironische Sicht auf die alltäglichen Dinge begründen ihren Ruf als Sängerin, Dichterin und Autorin. Am Sonntag, 8. März, tritt sie mit ihrem Programm „Ungerecht wie die Liebe“ in der „Grünen Passage“, Brandenburger Platz 35, in Blankenfelde auf. Beginn ist 17 Uhr.

Bei Ulla Meineckes musikalischen Lesungen der letzten Jahre hat sie die Erfahrung gemacht, dass das Publikum viele Songs aus ihrem Repertoire wirklich liebt. Und Meinecke singt sie gern, weil der größte Teil ihrer Songs zeitlos ist. Das liegt sicher daran, dass es bei Meinecke textlich weder Schnellschüsse oder Kompromisse noch modische Gags gibt.

In ihrem neuesten Erzählband „Ungerecht wie die Liebe“ betrachtet sie in gewohnt ironisch-reflektierter und

überaus persönlicher Manier das Leben, die Menschen und die Liebe. Die Texte der selbsternannten „Hardcore-Romantikerin“ handeln von dem einen großen Thema – von der wahren Liebe; von zarten Anfängen, kleinen Fluchten, großen Dramen und starken Abgängen. In sechs neuen Erzählungen berichtet sie von überraschenden Erkenntnissen beim Klassentreffen alter Schulkameraden, von gebrochenen Fernliebe-Herzen und den kleinen, aber bedeutsamen Missverständnissen der Geschlechter.

Freuen Sie sich auf einen Abend mit spannenden und humorvollen Erkenntnissen und musikalischen Ausflügen zusammen mit dem Gitarristen Ingo York.

Eine Veranstaltung der Gemeindebibliothek und der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde. Karten können unter 03379 371896 bzw. bibliothekblankenfelde@gmx.de vorbestellt werden. Vorverkauf 15 Euro, Abendkasse 20 Euro.



Ausstellung von Andrea Ylä Outinen



„mein Sohn“

» Zurzeit stellt die Berliner Malerin Andrea Ylä-Outinen in der „Alten Aula“ in Blankenfelde einen repräsentativen Ausschnitt ihrer Bilder aus. Vorwiegend in Acryl oder Aquarelltechnik gemalt, werden Werke aus ihren verschiedenen Schaffensperioden gezeigt. So zum Beispiel die im Jahr 2010 entstandenen „Schattenbilder“, wo Menschen im Schatten der Anonymität abends auf einer Bank den Sonnenuntergang betrachten, Hand in Hand in den Tag hinein spazieren oder ein kleiner Junge vergnügt am Wasser tobt. Sie nimmt uns mit auf eine Schlittenfahrt ins ferne winterliche Finnland oder in den Schatten eines Baumes. Einige Bilder sind mit sensiblen Texten ihrer Tochter Tabea ergänzt. Jedes Bild erzählt uns eine Geschichte und lädt zum Nachdenken ein, bringt den Lebensmut und die „Lebenslust“ der Malerin zum Ausdruck.

Die Arbeiten der Künstlerin sind bis zum 30. April in den Ausstellungsräumen des Kulturvereins zu besichtigen.

Kulturverein Blankenfelde e.V.



„auf der Bank“

Neuer Kinderkletterwald

» Endlich ist es soweit, am 7. März eröffnet der minimonkey Kinderkletterwald in Blankenfelde-Mahlow. Es handelt sich hierbei um einen motorisch-pädagogischen Lernkletterwald für Kinder bereits ab ca. 2 Jahre – ein in Deutschland einzigartiges Kinderprojekt.

Die 25 „Obstacles“ sind in 3 verschiedene Schwierigkeitsgrade in maximaler Höhe von 1,50 m eingeteilt und ermöglichen den kleinen Besuchern ihre motorischen und kognitiven Fähigkeiten ganz spielerisch und mit viel Freude weiterzuentwickeln. Außerdem gibt es noch einige Mini-Parcours für ganz kleine Kletterer, eine große Sandlandschaft und einen Werk- und Bastelraum. Der minimonkey-Kinderkletterwald befindet sich in der ehemaligen Kita Waldhaus in der August-Bebel-Straße 149, daher kann bei schlechtem Wetter auch indoor geklettert werden. Zusätzlich gibt es ein Basis-Bistro für gesunde Verpflegung der kleinen und größeren Gäste. Der perfekte Ort für Kita- und Schulausflüge und für unvergessliche Kindergeburtstage.

INFO

Nähere Infos unter www.minimonkey-kletterwald.de oder telefonisch unter 0172 3825443.

Weltgebetstag 2015

SO BUNT UND SCHÖN, WIE DIE BAHAMAS

» „Begrift Ihr meine Liebe?“ - Diese Worte aus der Bibel (Johannes 13,1-17) sind das Motto des diesjährigen Weltgebetstages. Texte und Lieder wurden von Frauen der Bahamas zusammengestellt. Der Weltgebetstag der Frauen stärkt die Hoffnung, füreinander da zu sein, er verbindet christlichen Glauben und Handeln für eine gerechte Welt; insbesondere für benachteiligte Frauen und Mädchen.

Am Freitag, 6. März, wird der Gebets- tag um 19 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Blankenfelde, Blankenfelder Dorfstraße 49, gefeiert. Er wird vorbereitet von Frauen der evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Blankenfelde

gemeinsam mit Frauen der katholischen und freikirchlichen Gemeinden im Rahmen ihrer ökumenischen Arbeit.

Am Sonntag, 8. März, um 10:30 Uhr laden die Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow in das Gemeindezentrum in die Rathenaustraße 45 zum Familiengottesdienst ein.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Wer einen Beitrag zum landestypischen Buffet mitbringen will, kann im Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow, Tel. 03379 37 4407, Rezeptideen erfragen.

Fahrradgaragen am Bahnhof Mahlow (Westseite)

VORPLATZ MIT MEHR KOMFORT FÜR FAHRRÄDER

» Im Rahmen der Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes in Mahlow im Jahr 2006 wurden auf der Westseite Fahrradgaragen aufgestellt. Diese abschließbaren Boxen sind als Wetterschutz und zur sicheren Aufbewahrung der Fahrräder vor allem für Pendler interessant. Sie bieten eine attraktive

Alternative zur Abstellung der Fahrräder an die Anlehnbügel. Insgesamt stehen 50 Boxen zur Verfügung. Die Miete beträgt 96 Euro pro Jahr (zusätzlich einmalig 20 Euro Pfand für den Schlüssel). Dieses Angebot für ein trockenes und geschütztes Fahrrad kostet somit nur 8 Euro im Monat.

INFO

Weitere Informationen zur Anmietung erhalten Sie unter:

Fahrradboxen

Betreiber/Vermietung:

Dieter Andersch

Karl-Liebknecht-Straße 27

15831 Blankenfelde-Mahlow

Tel: 03379 573 53

Mobil: 0157 738 23114

Mail: dieter_andersch@web.de



VERANSTALTUNGEN

6. MÄRZ

19:00 – 22:00 Uhr | Europas Griff nach den Kleinkörpern im Sonnensystem, erste Ergebnisse von Rosetta

Planetariumsvortrag von Herrn Kausch mit anschließender Beobachtung am 75-cm-Spiegelteleskop (bei entsprechender Wetterlage)

► Veranstaltungsort: Schul-Volkssternwarte Dahlewitz e.V., Bahnhofstraße 63

19:30 – 21:30 Uhr | „Oper meets Musical“ SOPRIANO – Konzert Sonja Walter, Sopran – Philine Kanter, Piano

► Veranstaltungsort: „Alte Aula“, Zosener Damm 2

8. MÄRZ

17:00 – 19:00 Uhr | Konzertlesung mit Ulla Meinecke

»Ungerecht wie die Liebe« Fast alle wichtigen und wegweisenden Künstler der 80er Jahre haben mittlerweile mit großem Medienecho ihr Comeback gefeiert – angefangen von Nena über Udo Lindenberg bis hin zu unlängst Westernhagen. Eine Künstlerin aber haben die Gazetten der Republik offensichtlich nicht mehr im Blick – vielleicht, weil sich ULLA MEINECKE in den Medien eher immer rar gemacht hat.

► Veranstaltungsort: Grüne Passage, Festsaal, Brandenburger Platz 35
Kosten: 15,00 €

11. MÄRZ

14:00 – 18:00 Uhr | Gemütliches Beisammensein mit Tanz

Beschwingte Tanzmusik mit DJ Karl-Heinz Bornemann als "Kalles Hausmusik für Junge und Junggebliebene". Nicht nur für Paare, auch Singles sind gern gesehen. Für Getränke, Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

► Veranstaltungsort: Vereinshaus Mahlow, Immanuel-Kant-Straße 3-5
Kosten: 2,40 €

12. MÄRZ

15:00 Uhr | Frauentagsfeier der Senioren

► Veranstaltungsort: Grüne Passage, Festsaal, Brandenburger Platz 35

13. MÄRZ

19:00 – 22:00 Uhr | Aktuelle Entwicklung in der chinesischen Raumfahrt

Planetariumsvortrag von Herrn Hagen

mit anschließender Beobachtung am 75-cm-Spiegelteleskop (bei entsprechender Wetterlage)

► Veranstaltungsort: Schul- und Volkssternwarte Dahlewitz e.V., Bahnhofstraße 63,

13. MÄRZ

19:30 – 21:30 Uhr | Kino im

Kulturverein „Charade“ Regie: Stanley Donen, 1963

► Veranstaltungsort: „Alte Aula“, Zosener Damm 2, Kosten 4,00 €

18. MÄRZ

14:00 – 17:00 Uhr | Frauentagsfeier für alle Mahlower Seniorinnen und Senioren

Wir feiern Frauentag, auch Männer sind herzlich eingeladen! Das Damentrio „Muzet Royal“ spielt auf mit Geige, Kontrabass und Akkordeon und erfüllt musikalische Wünsche ganz romantisch. ZU Filmmusik, Walzer und Tangoklänge darf auch getanzt werden. Dazu wird Kaffee und Kuchen serviert.

► Veranstaltungsort: Vereinshaus Mahlow, Immanuel-Kant-Straße 3-5

19. MÄRZ

19:30 – 22:00 Uhr | DIA-Show mit Roland Marske

Karten sind an allen 3 Zweigstellen der Gemeindebibliothek zu erwerben. Japan ist ein Rätselreich zwischen Exotik und Elektronik, eine dynamische Industrienation und gleichzeitig ein Hort gepflegter Tradition. So gibt es neben dem Japan des Stahlbetons noch immer das Japan der Holzhütten mit Papierfenstern und Reisstrohmatten.

► Veranstaltungsort: Bürgerhaus Bruno Taut Dahlewitz, Am Bahnhofsschlag 1
Kosten: 8,00 €.

20. MÄRZ

9:30 – 12:00 Uhr | Beobachtung der Sonnenfinsternis

Wir beobachten eine Sonnenfinsternis, bei der in unserer Region etwa drei Viertel der Sonne vom Mond bedeckt sein werden.

► Veranstaltungsort: Schul- und Volkssternwarte Dahlewitz e.V., Bahnhofstraße 63

19:00 – 22:00 Uhr | und Strahlungsspektren der Sterne

Planetariumsvortrag von Herrn Piepen-

hagen mit anschließender Beobachtung am 75-cm-Spiegelteleskop (bei entsprechender Wetterlage)

► Veranstaltungsort: Schul- und Volkssternwarte Dahlewitz e.V., Bahnhofstraße 63

21. MÄRZ

14:30 – 17:00 Uhr | Astronomie-Tag 2015

Wir beobachten die Sonne mit unterschiedlichen Geräten. Stündlich findet eine Planetariumsführung statt.

► Veranstaltungsort: Schul- und Volkssternwarte Dahlewitz e.V., Bahnhofstraße 63

15:00 – 19:00 Uhr | 2. Kreativmarkt in Blankenfelde-Mahlow

Wir laden alle kreativen Menschen unserer Gemeinde ein, ihre Bastel- und Werkelergewinne auszustellen und andere Menschen dafür zu begeistern, auch kleine Workshops sind möglich.

► Veranstaltungsort: Bürgerhaus Bruno Taut Dahlewitz, Am Bahnhofsschlag 1, 15827 Blankenfelde-Mahlow
Kosten: 5,00 €.

20:00 – 23:00 Uhr | Astronomie-Tag 2015

Beobachtung des Sternenhimmels mit dem 75-cm-Spiegelteleskop.

► Veranstaltungsort: Schul- und Volkssternwarte Dahlewitz e.V., Bahnhofstraße 63

22. MÄRZ

14:00 – 17:00 Uhr | Tag des Waldes

Wir laden am Tag des Waldes zu einem erlebnisreichen Nachmittag in den Natursportpark. Als Auftakt zu unserem Jubiläumsjahr eröffnen wir unsere Ausstellung zu 20 Jahren Waldhaus. Zudem erwarten Sie eine Familienrallye, Basteleien und weitere Angebote für die ganze Familie.

► Veranstaltungsort: Waldhaus Blankenfelde Natursportpark, Jühnsdorfer Weg 1c

25. MÄRZ

14:00 – 15:00 Uhr | Kreatives Gestalten

Unter der Leitung von Gisela Claus entstehen kleine und größere Kunstwerke.

► Veranstaltungsort: Haus der Begegnung, Immanuel-Kant-Straße 3-5

27. MÄRZ

16:00 – 19:00 Uhr | **Tanztee in Blankenfelde**

Zur gemütlichen Tanzveranstaltung (Standart-Latein-Discofox) mit DJ Robert in netter Atmosphäre auf einer großen Tanzfläche sind alle Interessenten jeden Alters ganz herzlich eingeladen. Hier hat man Spaß beim Tanzen, kann nette Leute treffen und gemütlich Kaffee und Kuchen, Wein, Bier und natürlich auch Tee genießen. Telefon: 03379 320432

► Veranstaltungsort: Grüne Passage, Festsaal, Brandenburger Platz 35
Kosten: 5,00 €

19:00 – 22:00 Uhr | **Die Erforschung des Erdmondes**

Planetariumsvortrag von Herrn Wenzel mit anschließender Beobachtung am 75-cm-Spiegelteleskop (bei entsprechender Wetterlage)

► Veranstaltungsort: Schul- und Volksternwarte Dahlewitz e.V., Bahnhofstraße 63

28. MÄRZ

17:00 – 19:00 Uhr | **Villa Zweiklang**

präsentiert: Der Komponist und Stifter Wolfgang Hofmann (1922-2003) Kennenlernkonzert mit Klavierschülern von Konstanze John

► Veranstaltungsort: „Alte Aula“, Zosener Damm 2

19:00 – 21:00 Uhr | **Ranz & May – Kaberett**

„Neue MännInnen braucht das Land“ Vierzigtausend Jahre war es immer gleich; Mama war für die Erziehung zuständig und Papa hat Sohnmännchen am Wochenende gezeigt, wie man die Bierflasche mit den Zähnen öffnet.

► Veranstaltungsort: Regenbogen e.V.

Musik- und Kunstschule Blankenfelde, Grüne Passage, Brandenburger Platz 35
Kosten: 20,00 €

29. MÄRZ

11:00 – 14:00 Uhr | **Familiensonntag: Müllschätze**

Schon mal ein Windspiel aus Müll gebaut? Erst machen wir uns gemeinsam auf die Jagd nach „Schätzen“, die wir im Wald finden. Danach wollen wir bewaffnet mit Draht, Schnur und Klebepistole unserer Kreativität freien Lauf lassen und das ein oder andere Kunstwerk gestalten.

► Veranstaltungsort: Waldhaus Blankenfelde Natursportpark, Jühnsdorfer Weg 1c, Kosten: 5,00 Euro

Jeden Freitag – 14 bis 16 Uhr
Haus der Begegnung, Immanuel-Kant-Straße 3-5

Handarbeiten und Kaffeeklatsch

WAS? WANN? WO?

↳ Gemeindeverwaltung

Gemeinde Blankenfelde-Mahlow

Karl-Marx-Straße 4, 15827 Blankenfelde-Mahlow
 Telefon: 03379 333-0 Bürgerservice zentral
 Telefax: 03379 333-200
 Internetadresse: www.blankenfelde-mahlow.de
 E-Mail: verwaltung@blankenfelde-mahlow.de

Öffnungszeiten

Bürgerservice:
 MO, MI und FR 7:00 – 14:00 Uhr
 DI und DO 7:00 – 19:00 Uhr
 Im Bürgerservice können Sie auch Gesprächstermine mit weiteren
 Verwaltungsmitarbeitern vereinbaren.
 Fachämter: DI 9:00 – 16:00 Uhr, DO 9:00 – 19:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Der Bürgermeister steht Ihnen täglich nach vorheriger Terminabstimmung mit dem Sekretariat (Frau Garnatz, ☎ 03379/333-102), für individuelle Gesprächstermine zur Verfügung. Sollten Sie aufgrund körperlicher Beeinträchtigung in Ihrer Mobilität stark eingeschränkt sein, kommt Herr Baier auch gern zu Ihnen nach Hause.

Sprechstunden der Ortsvorsteher

OT Blankenfelde	Frau Hannelore Pappschik ☎ 03379/372872 jeweils am ersten Montag im Monat 17:00 – 18:30 Uhr in der „Alten Aula“, Zossener Damm 2
OT Dahlewitz	Herr Claus Treffkorn jeweils vor den Sitzungen 17:00 – 18:00 Uhr im Büro Bürgerhaus Bruno Taut Dahlewitz, Bahnhofsschlag 1
OT Groß Kienitz	Herr Robert Trebus jeweils 30 min. vor den Sitzungen des Ortsbeirates im Dorfgemeinschaftshaus, Groß Kienitzer Dorfstraße 14
OT Jühnsdorf	Herr Andreas Dreßler ☎ 03379 38587 dienstags 16:30 – 17:30 Uhr im Bürgerhaus in Jühnsdorf, Dorfstraße 14
OT Mahlow	Frau Regina Bomke ☎ 03379 39199; ☎ 0170 3115216 jeweils am ersten Montag im Monat 16:00 – 18:00 Uhr im Besprechungsraum im „Multifunktions- gebäude“ auf dem Sportplatz, Mahlower Straße 59

Die nächste Gemeindevertretersitzung:

26.03.2015 19:00 Uhr Vereinshaus Mahlow,
Immanuel-Kant-Straße 3-5, OT Mahlow

Die nächsten Ausschusssitzungen

Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
 10.02.2015, 19:00 Uhr
 Vereinshaus Mahlow, Immanuel-Kant-Straße 3-5, OT Mahlow

Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
 10.03.2015, 19:00 Uhr
 Vereinshaus Mahlow, Immanuel-Kant-Straße 3-5, OT Mahlow

Ausschuss für Finanzen und Bürgerhaushalt
 11.03.2015, 19:00 Uhr
 Vereinshaus Mahlow, Immanuel-Kant-Straße 3-5, OT Mahlow

Ausschuss für Soziales und Kultur

18.03.2015, 19:30 Uhr
 Vereinshaus Mahlow, Immanuel-Kant-Straße 3-5, OT Mahlow

Hauptausschuss

19.03.2015, 19:00 Uhr
 Vereinshaus Mahlow, Immanuel-Kant-Straße 3-5, OT Mahlow

Bauausschuss

16.04.2015, 19:00 Uhr

Bürgerhaus Bruno Taut Dahlewitz, Am Bahnhofsschlag 1, OT Dahlewitz

Ausschuss für Umwelt, Flughafen und Energie

21.04.2015, 19:00 Uhr

Vereinshaus Mahlow, Immanuel-Kant-Straße 3-5, OT Mahlow

Die nächsten Sitzungen der Ortsbeiräte

Ortsteil Mahlow	17.03.2015	19:30 Uhr
Multifunktionsgebäude Mahlow (Sportplatz) Mahlower Straße 59, OT Mahlow		
Ortsteil Jühnsdorf	24.03.2015	19:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 8, OT Jühnsdorf		
Ortsteil Groß Kienitz	27.03.2015	19:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Groß Kienitzer, Dorfstraße 14, OT Groß Kienitz		
Ortsteil Blankenfelde	13.04.2015	19:00 Uhr
„Alte Aula“, Zossener Damm 2, OT Blankenfelde		
Ortsteil Dahlewitz	13.04.2015	19:00 Uhr
Bürgerhaus Bruno Taut Dahlewitz, Am Bahnhofsschlag 1, OT Dahlewitz		

Informationen über Zeit, Ort und Tagesordnungen der Sitzungen für die Gemeindevertretung, Ausschüsse und Ortsbeiräte werden in den Aushängen der Gemeinde und auf unserer Homepage www.blankenfelde-mahlow.de bekannt gegeben und können sich ggf. noch verschieben. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen der jeweiligen Ortsteile.

↳ Schiedsstellen

Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
 Karl-Marx-Straße 4, 15827 Blankenfelde-Mahlow

Schiedsstelle 1 der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow – zuständig für:

Ortsteile Blankenfelde, Dahlewitz, Jühnsdorf
 Sprechstunde: Donnerstag, 16.04.2015 16:00 – 18:00 Uhr
 telefonisch zu erreichen unter 03379 372826
 oder 201112

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Osterfeiertage findet der Termin der Schiedsstelle 1, ausnahmsweise am 3. Donnerstag im Monat statt

Schiedsstelle 2 der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow – zuständig für:

Ortsteile Mahlow und Groß Kienitz
 Sprechstunde: Donnerstag, 09.04.2014 16:00 – 18:00 Uhr
 telefonisch zu erreichen unter 03379 375730
 oder 203682

Informationen zum Schiedsamt finden Sie im Internet unter www.schiedsamt.de.

WAS? WANN? WO?

↳ **Bibliotheken der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow**

Bibliothek Blankenfelde

Zossener Damm 1b, 15827 Blankenfelde-Mahlow, ☎ 03379/371896
E-Mail: bibliothekblankenfelde@gmx.de

Öffnungszeiten:

Montag: 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag: 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Samstag: 9:00 bis 13:00 Uhr

Bibliothek Dahlewitz

Am Bahnhofsschlag 1, 15827 Blankenfelde-Mahlow, ☎ 033708/30108
E-Mail: bibliothekdahlewitz@gmx.de

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: geschlossen
Freitag: geschlossen
Samstag: geschlossen

Bibliothek Mahlow

Fliederweg 10, 15831 Blankenfelde-Mahlow, ☎ 03379/70007-0
E-Mail: bibliothek.mahlow@gmx.de

Öffnungszeiten:

Montag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: geschlossen
Samstag: 9:00 bis 13:00 Uhr

↳ **Schuldnerberatung in der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow**

Kostenlose Beratung durch SIN (Soziale Initiative Niederlausitz) an jedem 2. und 4. Montag im Monat jeweils von 9:00 – 13:00 Uhr ohne Terminvereinbarung (außer an Feiertagen) in der Gemeindeverwaltung, Karl-Marx-Str. 4 in 15827 Blankenfelde. Für die Nachmittage ist eine Terminvereinbarung unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4887110 erwünscht.

Kontaktformular unter www.soziale-initiative-niederlausitz.de

↳ **Sozialberatung in der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow**

Kostenlose Sozialberatung in jeder geraden Kalenderwoche, donnerstags von 13:00 – 16:00 Uhr durch den Freien Betreuungsverein Teltow-Fläming e.V., in der Gemeindeverwaltung Blankenfelde-Mahlow, Karl-Marx-Str. 4, Bürgerservice, ☎ 03377/20439-0, E-Mail: sozial.punkt@betreuungsverein-tf.de

↳ **Polizeiposten Blankenfelde**

Glasower Damm 2/Ecke Heckenrosenstraße, OT Blankenfelde, ☎ 03379 372742

Sprechzeiten: jeden Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr
jeden Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr

↳ **Polizeirevier Zossen**

An der Wache 2, 15806 Zossen, ☎ 03371/6000, Notruf: 110

↳ **Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung**

Gemeindeverwaltung, Karl-Marx-Straße 4 in Blankenfelde
Mittwoch, 25.03., von 7 bis 14 Uhr
Terminvereinbarung unter ☎ 03371 608 2118

↳ **Flughafen Beratungszentrum**

Mittelstraße 11, 12529 Schönefeld

Sprechzeiten:

MO und DI 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
DO 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
FR 9:00 bis 12:00 Uhr

Empfehlenswert ist eine Terminvereinbarung unter ☎ 030/634107900

↳ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für dringende Hausbesuche im Krankheitsfall erreichen Sie über: ☎ 116 117 oder über den Notruf 112

↳ **Kinder- und Jugendnotruf**

Unter ☎ 0800 4567809 ist rund um die Uhr ein kompetenter Ansprechpartner aus dem Jugendamt des Landkreises Teltow-Fläming zu erreichen.

↳ **pro familia-Beratungsstelle**

Potsdamer Straße 50, 14974 Ludwigsfelde,
☎ 03378 874280, Fax: 03378 874282

E-Mail: ludwigsfelde@profamilia.de

Öffnungszeiten: Mo 10:00 – 12:00 Uhr, Di 10:00 – 12:00 Uhr, „offene Sprechstunde“ 16:00 – 18:00 Uhr, Do und Fr 10:00 – 12:00 Uhr

↳ **Nächste Ausgabe**

Redaktionsschluss: 19. März 2015 (12:00 Uhr)
Erscheinungstag: ab 3. April 2015

IMPRESSUM LOKALANZEIGER FÜR DIE GEMEINDE BLANKENFELDE-MAHLOW

Herausgeber und Verlag:
Heimatblatt Brandenburg Verlag
GmbH, Panoramastraße 1,
10178 Berlin,

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamthalt: Michael Buschner

Vertrieb: DVB

Die nächste Ausgabe erscheint am **3. April 2015**.
Anzeigenschluss ist am **19. März 2015**.

